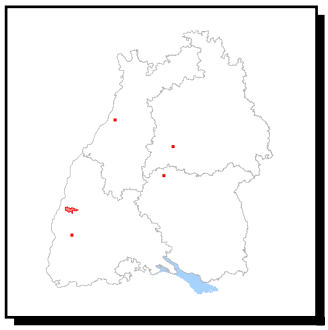


Stadt **Herbolzheim**

Schlüssel 8316017

Erstelldatum 16.01.2023

1) Anzahl potenziell von Hochwasser betroffener Einwohner*

Hochwasserereignis / Überflutungstiefen	10 jährliches Hochwasser (HQ_{10})	100 jährliches Hochwasser (HQ_{100})	Extrem Hochwasser (HQ_{extrem})
Einwohnerzahl der Gemeinde	**11.493**		
Summe betroffener Einwohner	**30**	**120**	**5.600**
0 bis 0,5m	20	100	4.800
tiefer 0,5 bis 2,0m	10	20	800
tiefer 2,0m	0	0	0

*Die Zahlen der betroffenen Einwohner sind Orientierungswerte. Die Methodik zur Ermittlung wird am Ende des Dokumentes beschrieben.

2) Landnutzung in potenziell von Hochwasser betroffenen Bereichen

Hochwasserereignis / Landnutzung	10 jährliches Hochwasser (HQ_{10})				100 jährliches Hochwasser (HQ_{100})				Extrem Hochwasser (HQ_{extrem})			
Gesamtfläche der Gemeinde	**3.549 ha**											
vom Hochwasser betroffene Gesamtfläche	**41**	**11**	**24**	**6**	**216**	**128**	**81**	**7**	**710**	**438**	**252**	**20**
Siedlung	3	1	1	1	5	3	1	1	82	62	19	1
Industrie und Gewerbe	2	1	1	0	2	1	1	0	111	83	27	1
Verkehr	3	1	1	1	4	2	1	1	32	24	7	1
Sonstige Vegetations- und Freiflächen	2	1	1	0	2	1	1	0	14	9	4	1
Landwirtschaft	19	4	14	1	187	116	70	1	442	250	183	9
Forst	4	1	2	1	8	3	4	1	18	8	8	2
Gewässer	5	1	3	1	5	1	2	2	8	1	3	4
Sonstige Flächen	3	1	1	1	3	1	1	1	3	1	1	1

Einheit: ha (entspricht 10.000m^2). Die Werte sind gerundet. Eine Lesehilfe befindet sich am am Ende des Dokuments.

3) Potenziell von Hochwasser betroffene umweltrelevante Flächen und Objekte

3a) Schutzgebiete und EU-Badegewässer

Schutzgebiet(e) und EU-Badegewässer / Hochwasserereignis	10 jährliches Hochwasser (HQ_{10})	100 jährliches Hochwasser (HQ_{100})	Extrem Hochwasser (HQ_{extrem})
FFH-Gebiete	- Schwarzwald zwischen Kenzingen und Waldkirch - Taubergießen, Elz und Ettenbach	- Schwarzwald zwischen Kenzingen und Waldkirch - Taubergießen, Elz und Ettenbach	- Schwarzwald zwischen Kenzingen und Waldkirch - Taubergießen, Elz und Ettenbach
EG-Vogelschutzgebiete	- Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust	- Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust	- Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust
Rechtskräftige Wasserschutzgebiete	- Rust WVV Südl. Ortenau "Feindschießen" (Zone III) - WSG-Herbolzheim "Entennest" (Zone III)	- Rust WVV Südl. Ortenau "Feindschießen" (Zone III) - WSG-Herbolzheim "Entennest" (Zone III)	- Rust WVV Südl. Ortenau "Feindschießen" (Zone III) - WSG-Herbolzheim "Entennest" (Zone I / II) - WSG-Herbolzheim "Entennest" (Zone III) - WSG-Kenzingen "Herbolzheimer Pfad" (Zone III)
Ausgewiesene EU-Badestellen	-	-	-

3b) IE-Anlagestandorte / Seveso III-Betriebsbereiche

IE-Anlagestandort/ Seveso III-Betriebsbereich / Hochwasserereignis	10 jährliches Hochwasser (HQ_{10})	100 jährliches Hochwasser (HQ_{100})	Extrem Hochwasser (HQ_{extrem})
IE-Anlagestandorte/Seveso III-Betriebsbereiche	-	-	-

*Standorte mit mindestens einer Anlage nach der IE-Richtlinie (EU-Richtlinie über Industrieemissionen - integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) und/oder Betriebsbereich nach Seveso III-Richtlinie.
**Wasserspiegellage in Metern über Normalnull (m ü.NN)

4) Potenziell von Hochwasser betroffene relevante Kulturgüter

Hochwasser-ereignis / Relevantes Kulturgut*	10 jährliches Hochwasser (HQ_{10})	100 jährliches Hochwasser (HQ_{100})	Extrem Hochwasser (HQ_{extrem})
Relevantes Kulturgut	-	-	- Archiv: Moltkestraße 14, Herbolzheim (max. 0,31m) - Gehöft (Kulturdenkmal): Hauptstraße 44, Herbolzheim (max. 0,43m) - Herrenmühle, Fachwerkbau (Kulturdenkmal): Schloßplatz 2, Bleichheim, Herbolzheim (max. 0,31m) - Schloss (Kulturdenkmal): Schloßplatz 4, Bleichheim, Herbolzheim (max. 0,40m) - Wohnhaus (Kulturdenkmal): Hauptstraße 131, Herbolzheim (max. 0,10m)

*mit maximaler Überflutungstiefe in Meter

HWGK-Gewässer in Herbolzheim

Gewässername:

Hauptname:
- Bleichbach (TBG 311-1)

Nebenname:
- Goldbach
- Raubühlbach

Gewässername:

Hauptname:
- Kirnbach (TBG 311-1)

Erläuterung zu den Einwohnerzahlen

Die Zahlen der betroffenen Einwohner werden als Orientierungswerte durch eine Verknüpfung der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz), Adressdaten, amtlichen Liegenschaftskataster und den Daten der Hochwassergefahrenkarte ermittelt.
Die Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde beruht auf der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz).

Zahlenbereich	Bemerkung
1 – 100	Aufrunden auf ganze Zehnerstellen
101 – 1.000	Aufrunden auf 50er-Stellen
1.001 – 10.000	Aufrunden auf 100er-Stellen
10.001 – 100.000	Aufrunden auf 1.000er-Stellen
100.001 …	Aufrunden auf 10.000er-Stellen

Erläuterung Datengrundlagen

Weitere Informationen zum Erstellungsprozess der Daten für die Hochwasserrisikosteckbriefe (HWRSt) werden im *Vorgehenskonzept Hochwasserrisikomanagement (HWRM) Baden-Württemberg* (www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) beschrieben.

Lesehilfe für die Matrix „Landnutzung"

